

Mainz, 23.01.2014

## **Anfrage 1084/2010 zur Sitzung am 30.06.2010**

### **Ausweisung von Flächen für Graffiti-Kunst (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Mit einem Antrag (Antrags-Nr. 0454/2009) zur Stadtratssitzung am 18. März 2009 hat sich die Fraktion von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN dafür eingesetzt, Graffiti als Kunstform in Mainz zu fördern. Hierzu sollten unter anderem Aktionen und Veranstaltungen durch das Amt für Jugend und Familie und die Jugendzentren organisiert und geeignete Flächen im öffentlichen Raum für legale Graffiti-Kunst ausgewiesen werden.

Außerdem sollte im Rahmen dieser Projekte auch gezielte Aufklärung über die strafrechtlichen Folgen illegalen Sprühens intensiviert werden.

Das bereits im Jahre 2002 (AZ 320040) von der Verwaltung erstellte Graffiti-Konzept sollte in aktualisierter Form den städtischen Gremien vorgelegt werden.

Der Antrag wurde in die zuständigen Ausschüsse verwiesen.

Wir fragen an:

1. Welche konkreten Schritte hat die Verwaltung in dieser Sache bereits unternommen?
2. Wurden bisher schon Flächen auf ihre Eignung als legale Sprühfläche für Graffiti-Kunst geprüft? Wenn ja, welche Flächen wurden geprüft und mit welchem Ergebnis?
3. Wurde das Graffiti-Konzept aus dem Jahre 2002 bereits überarbeitet? Wenn nein, gibt es in der Verwaltung Überlegungen dies zu tun?
4. Wann wird der Antrag Nr. 0454/2009 in den zuständigen Ausschüssen besprochen?

Daniel Köbler (stellvertr. Fraktionssprecher)